

Sinzheim, April 2015

Mit GPS vollautomatisch dokumentieren

RAUCH erweitert die Winterdienststreuer-Baureihen AXEO und UKS für den professionellen Einsatz mit dem vollautomatischen GPS-Datenerfassungssystem Medes pico.

Mit dem Medes pico-System von Metz-Elektronik wird der komplette Streuvorgang der RAUCH Winterdienststreuer automatisch bis ins Detail dokumentiert und ausgewertet. Das Medes pico-Terminal wird einfach über eine Kabelverbindung an die geschwindigkeitsabhängig gesteuerten RAUCH Dosiercomputer QUANTRON-K2 oder A angeschlossen. Medes pico sendet vollautomatisch, direkt aus der Kabine des Kommunalfahrzeugs die aktuelle Arbeitsbreite und Ausbringmenge sowie die Position, den Streckenverlauf, die Zeit und das Datum an eine Basisstation.

Über die Medes-3-Software kann der Streuvorgang einfach und komfortabel online am PC-Arbeitsplatz überwacht werden. Auf einer digitalen Straßenkarte wird der Streueinsatz genau aufgezeichnet. Parallel werden individuell konfigurierbare Arbeitsprotokolle innerhalb weniger Minuten digital erstellt.

Durch den Wegfall handschriftlicher Berichte wird ein hohes Maß an Arbeitszeiterparnis erreicht. Der Nachweis der genau erbrachten Leistung erleichtert die Abrechnung und die Zuordnung der entstanden Winterdienstkosten. Eine Chipkarte als Zugangsschlüssel ermöglicht die Fahreridentifikation und eine individuelle Effektivitätsmessung.

Das Resultat: Eine deutliche Steigerung der Einsatzeffizienz und -transparenz der RAUCH Winterdienststreuer.

Mit dem Medes pico-Datenerfassungssystem verbindet RAUCH die bekannt hohe Streupräzision der eigenen Winterdienststreuer mit zukunftssicherer GPS-Datenerfassung für höchste Ansprüche.

Auch ältere RAUCH-Winterdienststreuer der Baureihen AXEO und UKS mit einem QUANTRON-K, -K2 oder -A Dosiercomputer lassen sich mit einem RAUCH-Software-Update für die automatische Medes pico Datenerfassung nutzen.

www.rauch.de
www.metz-elektronik.de